

Gemeinde



Lessach



Liebe Lessacherinnen und Lessacher!

Für mich ist die Weihnachtszeit eine besondere Zeit: Sie lädt mich ein zum Innehalten und Reflektieren. Sie lässt mich aber auch über Gemeinsinn und Mitmenschlichkeit nachdenken, das Jahr Revue passieren und hoffnungsvoll auf ein Neues blicken.

Gönnen wir uns die Muße, das auch bewusst und dankbar wahrzunehmen. Dankbarkeit ist der Schlüssel für ein zufriedenes Leben. Ich bin dankbar und zufrieden, wenn ich auf das abgelaufene Jahr zurückblicke. Wir konnten vieles, was wir uns vorgenommen hatten, umsetzen oder auf die Planungsschiene bringen.

So konnten die Fenster, Türen und Tore im Mehrzweckhaus erneuert und ausgetauscht werden. Die Schmutzwasserkanalanlage wurde gereinigt, mit der Kamera befahren und auf Ihre Dichtheit überprüft. Die zweite Tranche der Feuerwehrhelme wurde getauscht und außerdem wurde die Friedhofsverwaltung von der Pfarre übernommen.

Für 2026 ist vorgesehen, die Terrasse im Bereich der Wohnungen altes Amtsgebäude zu sanieren. Weiters sollen der Werkraum und die angrenzenden Räume für eine alterserweiterte Kindergartengruppe adaptiert werden. Für die Turnhalle ist geplant, einen neuen Bodenschutzbelag anzuschaffen. Auch sollen die Glasbausteine und die Fenster gegen wärmetechnisch verbesserte Fenster bzw. Glasflächen getauscht werden.

Für den Bauhof bzw. als Schulbusersatz ist angedacht, ein neues Fahrzeug anzuschaffen, damit die Bauhofmitarbeiter nicht immer mit dem Traktor – z.T. mit Schneeketten – auf der Straße fahren müssen.

Die Landesalarmzentrale muss saniert bzw. erneuert werden. Dies wird über den GAF

abgewickelt und entstehen der Gemeinde dafür keine Kosten.

Der Turnschallweg wird verbessert und soll künftig als Mountainbike-Strecke genutzt werden, ebenso das „Totengassl“.

Die Friedhofsmauer soll auf der Ostseite saniert werden. Außerdem wird ein neues Rednerpult inklusive Lautsprecheranlage für die Gemeinde angeschafft und die derzeit leerstehende Gemeindeführung im alten Gemeindeamtsgebäude soll ebenfalls saniert werden.

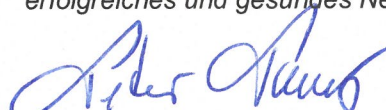
Für unsere örtlichen Vereine wurde nach Möglichkeit für ihre Wünsche wieder ein Kostenzuschuss beschlossen.

Ich möchte mich bei allen Verantwortlichen und Mitgliedern unserer Lessacher Vereine für ihre Leistungen herzlich bedanken. Wir werden uns auch weiterhin bemühen, dass wir sie alle bestmöglich unterstützen können.

Danken möchte ich an dieser Stelle auch allen, die an meiner Seite waren: Gemeindevertretung, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und auch euch Gemeindefürerinnen und -bürger, die ihr mitgeholfen habt, unser Dorf lebens- und liebenswert zu erhalten.

An machen Tagen im Jahr halten wir inne und werden uns bewusst, wie kostbar das Leben ist und welch ein Geschenk Menschen sind, die uns nahestehen. Es sind dies Augenblicke voller Zauber und Innerlichkeit. Möge uns der Advent, Weihnachten und das kommende Jahr viele solcher magischer Momente, in denen wir ganz füreinander da sind, schenken!

Ich wünsche euch im Namen der Gemeindevertretung, der Gemeindebediensteten und ganz persönlich einen besinnlichen und friedvollen Heiligen Abend, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches und gesundes Neues Jahr 2026!


Peter Perner, Bürgermeister



Generalsanierung Kläranlage

Die Bauarbeiten schreiten zügig voran.

Seit Beginn der Bauarbeiten Anfang Juli 2025 hat sich auf der Baustelle der Kläranlage Tamsweg einiges getan. Die Anlage wird modernisiert, um den künftigen Erfordernissen gerecht zu werden. Besonders herausfordernd ist es, den Betrieb der Kläranlage während der Umbauarbeiten aufrechtzuerhalten. Trotz der Baustellenaktivitäten muss die Abwasserreinigung weiterhin ununterbrochen zuverlässig erfolgen.

Seit Baubeginn sind eines von insgesamt vier Belebungsbecken und eines von insgesamt drei Nachklärbecken außer Betrieb, um in diesen Bereichen die erforderlichen Arbeiten durchführen zu können. So konnte im Nachklärbecken 3 und im Belebungsbecken 1 die betontechnische Sanierung erfolgen und eine neue maschinelle Ausrüstung eingebaut werden. Am Nachklärbecken 3 wurde zudem zwischenzeitlich ein neues Gebläsehaus errichtet.

Weiters wurden ein neues Vorklärbecken parallel zum bestehenden Sandfang, ein neuer IDM-Schacht und ein Voreindicker für den Primärschlamm errichtet sowie alle dazu erforderlichen Grundleitungen vom Anlagenbauer verlegt. Derzeit erfolgt die Hinterfüllung der Bauwerke. Das Regenüberlaufbecken wurde bereits dahingehend optimiert, dass in Zukunft die Reinigung mittels Schwallspülung möglich ist.

Die alte Schlamm entwässerung (Kammerfilterpresse) wurde demontiert und der Schlamm entwässerungsraum baulich für die neue Schlamm entwässerungsanlage adaptiert. Die neue Schlamm entwässerung (Zentrifuge) wird derzeit aufgestellt und installiert. Vorübergehend wird der anfallende Klärschlamm auf der Anlage mit einer mobilen Schlamm entwässerung entwässert und entsorgt. Darüber hinaus befindet sich das Fundament für die neue Gasspeicheranlage hinter der Garage ebenfalls im Bau.

Je nach Witterungslage werden im Frühjahr 2026 die Bauarbeiten mit folgenden Schwerpunkten

- Sanierung der noch ausständigen Becken
- Adaptierung und Sanierung des Betriebsgebäudes und der Garage
- Sanierung des Rechenhauses
- Sanierung des Zulaufpumpwerkes
- Installation des neuen Blockheizkraftwerkes
- Installation von PV-Anlagen

ehestmöglich fortgesetzt.

Die Fertigstellung dieser Generalsanierung ist Ende 2026 geplant.

DI David Singer, GF Reinhaltverband Zentralraum Lungau

Friedenslicht am Heiligen Abend



Die Mitglieder der Landjugend werden am Heiligen Abend das Friedenslicht wieder in alle Haushalte in Lessach bringen.

Müllabfuhrtermine für 2026

RESTABFALL	GELBER SACK
4-wöchentlich	4-wöchentlich
Montag 12.01.2026 Montag 09.02.2026 Montag 09.03.2026 Dienstag 07.04.2026 Montag 04.05.2026 Montag 01.06.2026 Montag 29.06.2026 Montag 27.07.2026 Montag 24.08.2026 Montag 21.09.2026 Montag 19.10.2026 Montag 16.11.2026 Montag 14.12.2026	Donnerstag 15.01.2026 Donnerstag 12.02.2026 Donnerstag 12.03.2026 Freitag 10.04.2026 Donnerstag 07.05.2026 Freitag 05.06.2026 Donnerstag 02.07.2026 Donnerstag 30.07.2026 Donnerstag 27.08.2026 Donnerstag 24.09.2026 Donnerstag 22.10.2026 Donnerstag 19.11.2026 Donnerstag 17.12.2026
<u>Sperrmüllsammlung</u>	<u>Problemstoffsammlung</u>
Freitag 10. April 2026 Samstag 11. April 2026	Freitag 10. April 2026 14.00 bis 15.00 Uhr

Energie sparen im Haushalt

Energiesparen im Haushalt: Jetzt kostenlose Beratung mit der Caritas vereinbaren!

Die hohen Preissteigerungen im Energiebereich belasten viele Haushalte – besonders Menschen mit geringem Einkommen spüren die Auswirkungen deutlich.

Mit dem Programm Energiesparen im Haushalt, bietet die Caritas Unterstützung beim Senken der Energiekosten. Wenn im Rahmen der Beratung festgestellt wird, dass ein vorhandenes Elektrogerät zu viel Strom verbraucht oder bereits defekt ist, ist ein kostenloser Tausch für Personen mit Hauptwohnsitz in Österreich, die die Fördervoraussetzungen* erfüllen, möglich. Getauscht werden kann dabei ein Gerät pro Haushalt (wie zum Beispiel Herd, Kühlschrank, Waschmaschine oder Geschirrspüler) gegen ein energieeffizienteres Modell.

Der Austausch beinhaltet die Lieferung und fachgerechte Montage, eine Einschulung in die Bedienung und die umweltgerechte Entsorgung des alten Geräts.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Stromkosten Schritt für Schritt dauerhaft zu senken – mit persönlicher Unterstützung der speziell ausgebildeten Caritas Sozialberater*innen vor Ort.

Bitte wenden Sie sich für eine unverbindliche Erstberatung zur Terminvereinbarung an das Caritaszentrum Tamsweg unter 05 1760 4146 oder tamsweg@caritas-salzburg.at.

Für weitere Informationen scannen Sie bitte den QR-Code.



QR-Code

führt zu:

<https://www.caritas-salzburg.at/hilfe-angebote/nothilfe-beratung/energieberatung/>

Die Energiesparberatung ist ein Programm des Klima- und Energiefonds der österreichischen Bundesregierung.

*Diese sind: Befreiung von ORF-Gebühren, und/oder Bezug des Heizkostenzuschusses des Landes, und/oder Bezug von Sozialhilfe oder Ausgleichszulage und/oder Bezug von Wohnbeihilfe

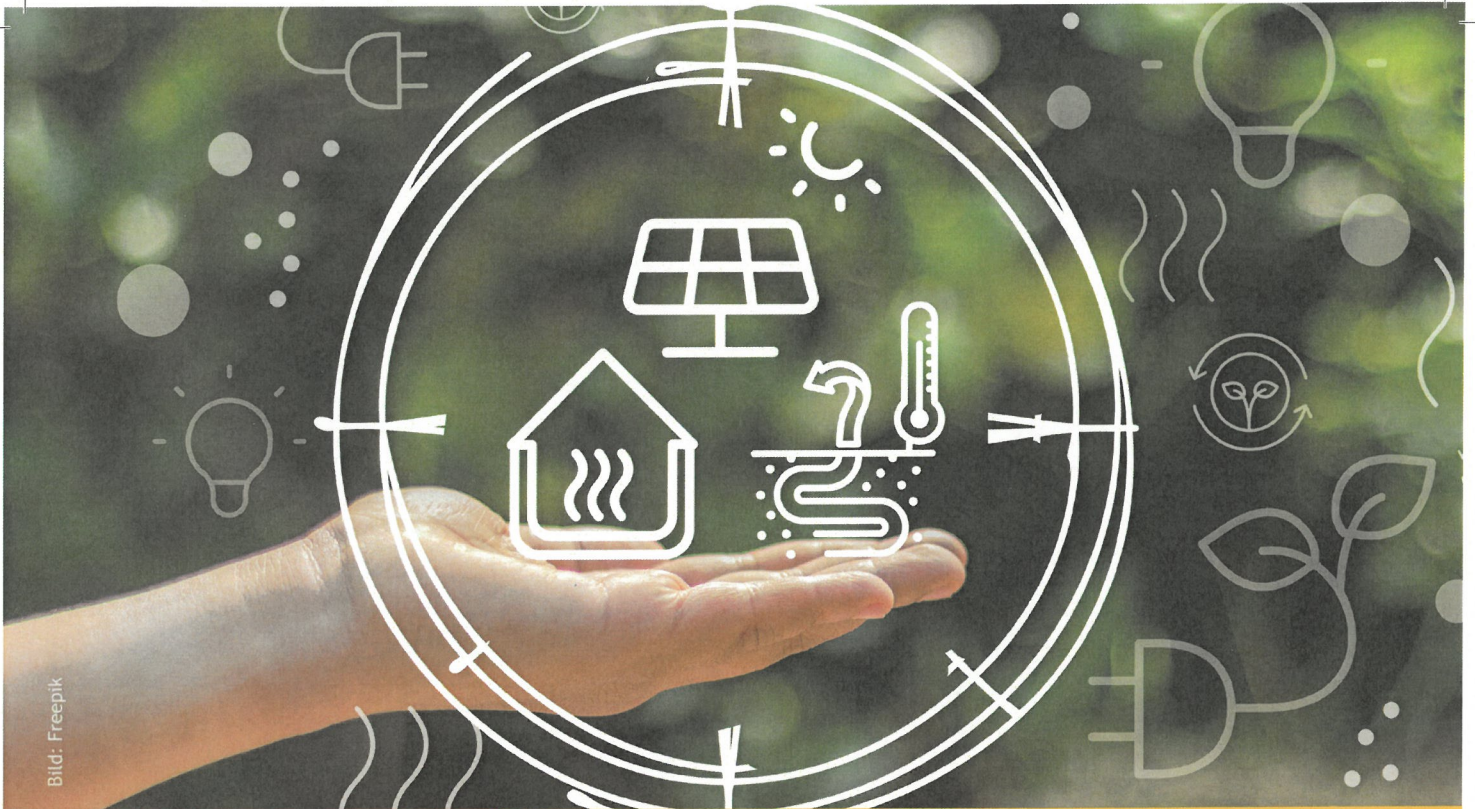


Bild: Freepik

Klug beraten in Energiefragen

- Ist mein Grundstück groß genug, um mein Haus mit einer Erdwärmepumpe zu versorgen?
- Gibt es in der Nähe meines Hauses ein Fernwärmenetz, und wie kann ich den Betreiber schnell kontaktieren?
- Ist mein Dach aufgrund der Sonneneinstrahlung für eine PV-Anlage geeignet?
- Wieviel Heizkosten spare ich beim Umstieg von meiner alten Ölheizung auf ein erneuerbares System?
- Liegt unter meinem Grundstück ein Grundwasserkörper, der für eine Grundwasserwärmepumpe geeignet ist?
- Und welche Förderungen kann ich wo beantragen?

Jetzt online schnell alle Möglichkeiten für eine nachhaltige Energieversorgung in Ihrem Zuhause überprüfen.



**LAND
SALZBURG**



Jetzt ausprobieren:
energiekompass.salzburg.gv.at
oder direkt in der Land Salzburg App:



**KLIMA + ENERGIE
2050**